

FRANZISKUS NEWS

Aktuelle Informationen und Termine
der Pfarrei St. Franziskus Offenbach



Ausgabe 10.05. –25.05.2025



- 01** 10.05. – 16.05.2025
GLAUBENSINHALTE Seite 4
GOTTESDIENSTORDNUNG Seite 8
- 02** 17.05. – 25.05.2025
GLAUBENSINHALTE Seite 11
GOTTESDIENSTORDNUNG Seite 13
- 03** VERANSTALTUNGEN Seite 18
- 04** SPANNENDE BERICHTE Seite 25
- 05** MUSIKALISCHE ANGEBOTE Seite 35
- 06** KONTAKTDATEN Seite 39
- 07** IMPRESSUM Seite 39

GEDANKEN ZUM EVANGELIUM VOM 11.05.2025

Das heutige Evangelium beginnt mit dem Satz

„Meine Schafe hören meine Stimme“. Da regt sich in vielen Menschen ein Widerspruch. Ja, bin ich denn ein Schaf? Aber das Evangelium fährt fort und Jesus sagt: „...sie werden in Ewigkeit nicht verlorengehen, und niemand wird sie meiner Hand entreißen.“ Es geht in diesen Sätzen nicht darum, dass wir als Gläubige als Schafe bezeichnet werden, sondern vielmehr um Jesus Christus als den guten Hirten. Mit diesem Bild beginnt auch das zehnte Kapitel des Johannes-Evangeliums, dem diese Verse entnommen sind.

Jesus, der gute Hirte. Ein Bild, dass uns in unserer großstädtischen und modernen Lebenswelt eigentlich recht fremd ist und dennoch wohlvertraut aus der kirchlichen Welt und aus der Kunst. Angefangen bei Darstellungen bei den frühen Christen in den Katakomben bis hin zum Brustkreuz unseres verstorbenen Papstes Franziskus, welches ebenfalls vom Bild des guten Hirten geziert ist.

Was aber macht einen guten Hirten aus? Zunächst wohl die Fürsorge für seine Schafe. Er hegt und pflegt sie, kümmert sich um sie und läßt keines von ihnen im Stich. Die meisten von uns kennen die Stelle, an der der gute Hirte beschrieben wird, der sich auf den Weg macht, um sein verlorenes Schaf zu suchen. Er ist mit seiner Herde unterwegs, er weicht nicht von ihrer Seite und sorgt dafür, dass es allen gut geht.

Wer aber ist der gute Hirte? Klar, geht es im heutigen Evangelium erst einmal um Jesus. Aber am heutigen Sonntag ist auch der Weltgebetstag für geistliche Berufe. Warum dann dieses Evangelium? Ist es nicht ein Verweis darauf, dass es nicht nur um Jesus als den guten Hirten geht, sondern auch um jeden einzelnen von uns in seiner Nachfolge? Bei der Rede vom guten Hirten in diesem Zusammenhang denken viele erst einmal an den Papst und die Bischöfe, die ja noch als Attribut den Bischofsstab tragen, der an den Stab des Hirten erinnern soll. Viele denken auch an den Pfarrer als guten Hirten und Stellvertreter des Bischofs vor Ort. Und doch gibt es soviel mehr Menschen, die ihr Leben in den Dienst Gottes und der Menschen gestellt haben. Beten wir heute darum, dass auch künftig noch Menschen diese Berufung in sich spüren und sich in besonderer Weise auf den Weg machen, um dieser Berufung zu folgen.

Denken wir aber auch daran, dass uns als Christen mit der Taufe zugesagt ist, dass wir alle Anteil haben am Priestertum Jesu. Nicht in der Art, dass wir ein Amt bekleiden, sondern in unsere Verantwortung des allgemeinen Priestertums, in dem jeder und jede von uns schauen kann, wo er oder sie Verantwortung trägt, in der Partnerschaft oder Familie, in Kirche und Gesellschaft, an dem Platz in der Welt, an den Gott uns hingestellt hat. So kann letztlich jeder von uns darüber nachdenken, wo er selber anderen zum guten Hirten werden kann.

Ich wünsche Ihnen allen noch eine gesegnete Osterzeit!

Tatjana Richter, Pastoralreferentin und Religionslehrerin an den Gewerblich-Technischen Schulen Offenbach



© Tatjana Richter // Der gute Hirte // St. Nikolaus

Wegweisung zum Sonntag

Der 4. Sonntag im kirchlichen Osterfestkreis am 11. Mai 2025 fällt in diesem Jahr in die Frühlingsmitte. Die Vegetation ist in der nördlichen Hemisphäre voll erblüht und die meisten Tiere hier haben bereits Nachkommen.

Der Mai ist ein Monat mit sehr vielen internationalen Feier- und Gedenktagen: Der 4. Sonntag in der Osterzeit fällt diesmal mit dem Muttertag zusammen, ein „Produkt“ der Frauenbewegungen der USA und Großbritanniens zu Beginn des 20. Jahrhunderts. Im Jahr 1908 feierte die US-Amerikanerin Anna Marie Jarvis erstmals diesen Gedenktag für alle Mütter. 1914 wurde er international anerkannt. In Deutschland wurde der Muttertag in den 1920er-Jahren

zunächst vom damaligen Verband Deutscher Blumengeschäftsinhaber als Einnahmequelle entdeckt und beworben, später von der NS-Ideologie mit ihrer Heroisierung der „arischen“ Mutter verknüpft. In der ehemaligen DDR wurde nicht der Muttertag aufgrund seiner NS-Geschichte, sondern der internationale Frauentag am 8. März gefeiert. Die Erfinderin des Muttertags in den USA kämpfte bis zu ihrem Tod 1948 übrigens gegen die Kommerzialisierung des Muttertags. Der Muttertag ist bis heute in Deutschland kein gesetzlicher Feiertag.

Zentrale zivile Feiertage vor dem 11. Mai sind der Tag der Arbeit am 1. Mai und der Jahrestag der Befreiung vom Nationalsozialismus und Ende des Zweiten Weltkriegs am 8. Mai. Am Montag, dem 12. Mai, wird an den internationalen Tag der myalgischen Enzephalomyelitis/des chronischen Fatigue-Syndroms (ME/CFS) erinnert, an eine Krankheit, die bis heute nicht geheilt werden kann, und u.a. durch Infektion mit dem Virus SARS-CoV-2 ausgelöst wird. Am 15. Mai 2025 werden gleichzeitig der internationale Welttag der Barrierefreiheit, der Internationale Tag der Pflege und der Pflanzengesundheit begangen.

Aus: "Botschaft heute", Bergmoser + Höller Verlag AG

TAGESGEBET

Allmächtiger, ewiger Gott, dein Sohn ist der Kirche siegreich vorausgegangen als der Gute Hirt. Geleite auch die Herde, für die er sein Leben dahingab, aus aller Not zur ewigen Freude. Darum bitten wir durch ihn, Jesus Christus.

AKTUELLE SCHRIFTTEXTE

Sonntag, 11.05.2025

Da ihr euch selbst des ewigen Lebens für unwürdig erachtet, wenden wir uns jetzt an die Heiden

1. Lesung // Apg 13, 14.43b–52

Das Lamm wird sie weiden und zu den Quellen des Lebens führen

2. Lesung // Offb 7, 9.14b–17

Ich gebe meinen Schafen ewiges Leben

Evangelium // Joh 10, 27–30

In diesen Tagen

Muttertag – Mutterkreuz, „größter Führer“ – Guter Hirte

Ich brauche keinen Muttertag, hat meine Mutter, Jahrgang 1922, immer gesagt. Stimmt ja: Wenn jemand meint, mit dem einen Tag wär's getan – wie schäbig. Eine Aufmerksamkeit hat die Mutter aber doch gefreut. Vielleicht hatte ihre Skepsis gegenüber einer besonderen Ehrung ja noch mit dem Widerwillen zu tun, den die Auszeichnung ihrer Müttergeneration ausgelöst hat: Vor 80 Jahren, am 21. Mai 1939, wurde erstmals das „Mutterkreuz“ verliehen: ein als „persönlich“ etikettierter „Dank“ des Führers für die Kinder, die eine Frau „ihm“ geboren hatte. Eine freche Vereinnahmung persönlicher Lebensläufe für eine Ideologie und deren Galionsfigur! Fünf Jahre zuvor, am 3. Mai 1934, wurde der Muttertag erstmals als „Gedenk- und Ehrentag der deutschen Mütter“ gefeiert, nachdem man ihn 1933 zum öffentlichen Feiertag erklärt hatte.

Das „Ehrenkreuz der Deutschen Mutter“ war dem Eisernen Kreuz für Soldaten nachempfunden und wurde ebenso dreistufig in Bronze, Silber und Gold verliehen, ab vier, sechs und acht Kindern. Das kühle Schwarz im Feld zwischen den Metallkonturen und dem Strahlenkranz ersetzte hier ein sattes Blau – gewiss nicht zufällig, denn Blau ist die Farbe der Jungfrau Maria. Kreuz und Maria, was will man mehr?! Christussymbol und Madonnenblau – welch perfide Wahl, um die menschenverachtende Ideologie, die dem Guten Hirten und seiner Mutter diametral widerspricht, zu kaschieren, um blankes Heidentum religiös zu bemänteln!

Diesmal fällt der Welttag der geistlichen Berufe, der Gebetstag um geistliche Berufe, mit dem Muttertag zusammen. Da drängt sich mir die Frage auf, wofür (wir) Geistliche „Kreuz“ und „Blau“ einsetzen: Geht es (uns) Exponenten der Kirche zutiefst um das Heil der Menschen? Oder wird einer Ideologie, und sei sie noch so fromm, gedient, der notfalls auch „Menschenopfer“ zu bringen wären? Vielleicht könnte man so fragen: Wie ehrt der Gute Hirte die Mütter? Und wofür möchte der mütterliche Gute Hirte die leitenden Personen seiner Kirche gewinnen?

Hans Brunner // Aus: "Botschaft heute", Bergmoser + Höller Verlag AG

GOTTESDIENSTORDNUNG

Nachfolgend finden Sie alle aktuellen Gottesdienst-Zeiten
inkl. Intentionen vom 10.05. – 16.05.2025.

Samstag, 10. Mai 2025

10.00 Uhr	St. Josef	Erstkommunion in kroatischer Sprache
15.30 Uhr	Ketteler Krankenh.	Eucharistiefeier (Kapelle)
17.00 Uhr	St. Marien	Eucharistiefeier
17.00 Uhr	Hl. Kreuz	Eucharistiefeier und Kirchweihfest
18.00 Uhr	St. Nikolaus	Wort-Gottes-Feier mit Kommunionspendung <i>(Zum Muttertag, alle Mütter erhalten nach dem Gottesdienst eine Rose)</i>
18.00 Uhr	Ital. Gemeinde	Eucharistiefeier in italienischer Sprache
19.00 Uhr	St. Peter	Eucharistiefeier in polnischer Sprache

Sonntag, 11. Mai 2025

08.00 Uhr	St. Peter	Eucharistiefeier in polnischer Sprache
09.00 Uhr	St. Hildegard	Eucharistiefeier <i>(Zum Muttertag, alle Mütter erhalten nach dem Gottesdienst eine Rose)</i>
09.00 Uhr	Ketteler Krankenh.	Eucharistiefeier (Kapelle)
09.00 Uhr	St. Konrad	Eucharistiefeier
09.30 Uhr	St. Paul	Eucharistiefeier in portugiesischer Sprache
09.30 Uhr	St. Pankratius	Eucharistiefeier
10.00 Uhr	St. Peter	Eucharistiefeier
10.30 Uhr	Theresien/Kinder/ Jugendhilfezentrum	Eucharistiefeier Bitte Kapellenaushang beachten!
10.30 Uhr	Hl. Dreifaltigkeit	Eucharistiefeier

FRANZISKUS-NEWS // GOTTESDIENSTORDNUNG 10.05. – 16.05.2025

(Zum Muttertag, alle Mütter erhalten nach dem Gottesdienst eine Rose)

10.30 Uhr	St. Josef	Eucharistiefeier <i>(für Lebenden u. Verstorbenen der Familien Erwin und Elisabeth Mahl)</i>
11.00 Uhr	St. Marien	Eucharistiefeier in italienischer Sprache
11.00 Uhr	Hl. Geist	Eucharistiefeier
11.45 Uhr	St. Konrad	Eucharistiefeier in spanischer Sprache
12.00 Uhr	St. Paul	Eucharistiefeier
12.00 Uhr	St. Peter	Eucharistiefeier in polnischer Sprache
13.00 Uhr	St. Josef	Eucharistiefeier in kroatischer Sprache
19.00 Uhr	St. Marien	Eucharistiefeier
20.00 Uhr	Polnische Gemeinde	Eucharistiefeier in polnischer Sprache

Montag, 12. Mai 2025

18.00 Uhr	Ketteler Krankenh.	Eucharistiefeier (Kapelle)
-----------	---------------------------	----------------------------

Dienstag, 13. Mai 2025

10.00 Uhr	St. Paul	Eucharistiefeier
18.00 Uhr	Ketteler Krankenh.	Eucharistiefeier (Kapelle)
18.00 Uhr	St. Nikolaus	Rosenkranzgebet
18.00 Uhr	Hl. Geist	Eucharistiefeier
18.00 Uhr	St. Konrad	Eucharistiefeier
18.00 Uhr	St. Pankratius	Maiandacht

Mittwoch, 14. Mai 2025

08.00 Uhr	St. Hildegard	Eucharistiefeier
08.30 Uhr	St. Pankratius	Eucharistiefeier
09.15 Uhr	St. Josef	Eucharistiefeier
14.30 Uhr	Sana-Klinikum	Ökumenisches Mittagsgebet

18.00 Uhr	Ketteler Krankenh.	Eucharistiefeier (Kapelle)
18.00 Uhr	St. Nikolaus	Eucharistiefeier (für Lebenden u. Verstorbenen der Familien Robert Ostheimer, Eltern und Geschwister / für Adam und Katharina Kurt geb. Kurt / für Dorothea und Alfred Lauer, Richard Jarrett / 2. Seelenamt für Hannelore Atzenböck)

Donnerstag, 15. Mai 2025

09.00 Uhr	St. Elisabeth	Eucharistiefeier
18.00 Uhr	St. Josef	Feier der Vesper und Gebet um kirchl. Berufe
18.00 Uhr	Ketteler Krankenh.	Eucharistiefeier (Kapelle)
18.00 Uhr	St. Pankratius	Eucharistiefeier (für Lebenden u. Verstorbenen der Familien Margarethe u. Michael Brkic)
19.00 Uhr	St. Peter	Eucharistiefeier

Freitag, 16. Mai 2025

08.00 Uhr	Hl. Geist	Eucharistiefeier
14.00 Uhr	Ketteler Krankenh.	Eucharistiefeier (Kapelle)
18.00 Uhr	St. Hildegard	Eucharistiefeier
18.00 Uhr	St. Marien	Eucharistiefeier
19.00 Uhr	St. Josef	Eucharistiefeier in kroatischer Sprache
19.00 Uhr	St. Peter	Eucharistiefeier in polnischer Sprache

GEDANKEN ZUM EVANGELIUM VOM 18.5.2025

In diesen Tagen

In den Himmel hoch? Oder vom Himmel hoch? (Offb 21,1-5a)

Am 18. Mai 1969, vor 50 Jahren, startete Apollo 10 zum Testflug mit der Mondlandefähre unter realen Bedingungen in der Mondumlaufbahn. Ich habe größten Respekt vor der Leistung und dem Mut, sich aus unserer geschützten Atmosphäre hinaus und auf den Erdtrabanten zu wagen – und das mithilfe von Computern, deren Rechenleistung es nicht aufnehmen könnte mit Geräten, die wir heute für interaktive Spiele zu Hause stehen haben. Das Abenteuer gelang. Und doch drängt sich mir die Frage auf: Wo müssen wir hin, um gutes Leben für möglichst alle zu finden?

Die Lesung aus dem letzten Buch der Bibel „sieht“ die „Lösung“ in der Gegenrichtung: Das neue Jerusalem kommt „aus dem Himmel herab“! Genauer: „von Gott her aus dem Himmel herab“, denn die gewaltigen und verlockenden Bilder des Sehers Johannes wollen keine (künftige) Realität abbilden, sie wecken keine Aussicht auf die Landung Außerirdischer und auch nicht auf ein Bauprojekt à la ISS oder Skylab, nur diesmal auf Erden, statt im Orbit. Keinen hermetisch dichten (und trotzdem so ungeheuer störungsanfälligen) Lebens- und Arbeitsraum wollen sie aufgebaut sehen, nein, aufgebaut werden sollen Menschen: Christen, denen das Leben auf Erden wegen ihrer Christustreue zur Hölle gemacht wurde und wird. Sie sollen versichert sein, dass das Reich Gottes „dann“ bereitsteht. Diese Zuversicht verwandelt schon das Leben – und das Leiden – im Diesseits.

Hans Brunner // Aus: "Botschaft heute", Bergmoser + Höller Verlag AG

TAGESGEBET

Gott, unser Vater, du hast uns durch deinen Sohn erlöst und als deine geliebten Kinder angenommen. Sieh voll Güte auf alle, die an Christus glauben, und schenke ihnen die wahre Freiheit und das ewige Erbe. Darum bitten wir durch Jesus Christus.

AKTUELLE SCHRIFTTEXTE

Sonntag, 18.05.2025

Sie berichteten der Gemeinde, was Gott zusammen mit ihnen getan hatte

1. Lesung // Apg 14, 21b–27

Gott wird alle Tränen von ihren Augen abwischen

2. Lesung // Offb 21, 1–5a

Ein neues Gebot gebe ich euch: Liebt einander!

Evangelium // Joh 13, 31–33a.34–35

Wegweisung zum Sonntag

Das Evangelium dieses Sonntags hebt den zentralen Satz „Liebt einander! Wie ich euch geliebt habe, so sollt auch ihr einander lieben.“ (Joh 13, 34) in unser Bewusstsein. Zu oft haben Christen in der Vergangenheit dieses Gebot auf schmerzliche Weise vernachlässigt. Gott sei Dank begegnen wir uns heute unter den christlichen Konfessionen mit Achtung und Respekt. Aber das Liebesgebot gilt nicht nur innerhalb des Christentums, von Christ zu Christ. Wir müssen, insbesondere auch durch die vielen Flüchtlinge in unserem Land, jeden Tag neu lernen, wie ein friedliches Miteinander innerhalb der verschiedenen Kulturen und Religionen möglich ist. Wer Jesus nachfolgen will, für den bleibt das Liebesgebot zu jedem Menschen (denn er ist ja der Bruder aller geworden) eine andauernde Herausforderung.

Aus: "Botschaft heute", Bergmoser + Höller Verlag AG

GOTTESDIENSTORDNUNG

Nachfolgend finden Sie alle aktuellen Gottesdienst-Zeiten
inkl. Intentionen vom 17.05. – 25.05.2025.

Samstag, 17. Mai 2025

15.30 Uhr	Ketteler Krankenh.	Eucharistiefeier (Kapelle)
17.00 Uhr	St. Marien	Eucharistiefeier
17.00 Uhr	Hl. Kreuz	Eucharistiefeier
1800 Uhr	St. Nikolaus	Eucharistiefeier (für Lebende und Verstorbenen Angehörige der Familien für Willi Heberer / Ludwig und Franziska Krepp / Jakob und Maria Heberer / Adolf und Johanna Euler. / arme Seelen / für Emil Kock) mit Gega-Verkauf des Missionskreises)
18.00 Uhr	Ital. Gemeinde	Eucharistiefeier in italienischer Sprache
18.00 Uhr	St. Elisabeth	Eucharistiefeier
19.00 Uhr	St. Peter	Eucharistiefeier in polnischer Sprache

Sonntag, 18. Mai 2025

08.00 Uhr	St. Peter	Eucharistiefeier in polnischer Sprache
09.00 Uhr	St. Hildegard	Eucharistiefeier
09.00 Uhr	Ketteler Krankenh.	Eucharistiefeier (Kapelle)
09.00 Uhr	St. Konrad	Eucharistiefeier
09.30 Uhr	St. Paul	Eucharistiefeier in portugiesischer Sprache
09.30 Uhr	St. Pankratius	Eucharistiefeier u. Eröffnung Großes Gebet (für Lebende und Verstorbene der Familien Alfred Janetzko / f. Maria u. Urban Hau, Rudolf Meyer u. Verst. d. Fam. Hau u. Meyer)
10.00 Uhr	St. Peter	Eucharistiefeier

10.30 Uhr	Hl. Dreifaltigkeit	Wort-Gottes-Feier mit Kommunionsspendung (Freuen Sie sich auf wunderbare Jazz-Klänge im Gottesdienst. Saxofonist Andreas Lehmann und Regionalkantor Tobias Landsiedel über nehmen gemeinsam die musikalische Gestaltung dieser Wortgottesfeier. Pastoralreferent Andreas Hoffmann wird den Gottesdienst leiten.)
10.30 Uhr	St. Josef	Eucharistiefeier (für Lebende und Verstorbene der Familie Neumann)
11.00 Uhr	St. Marien	Eucharistiefeier in italienischer Sprache
11.00 Uhr	Hl. Geist	Eucharistiefeier
11.45 Uhr	St. Konrad	Eucharistiefeier in spanischer Sprache
12.00 Uhr	St. Paul	Eucharistiefeier
12.00 Uhr	St. Peter	Eucharistiefeier in polnischer Sprache
13.00 Uhr	St. Josef	Eucharistiefeier in kroatischer Sprache
13.00 Uhr	St. Marien	Erstkommunionfeier der ukrainischen Gemeinde
19.00 Uhr	St. Marien	Eucharistiefeier
20.00 Uhr	Polnische Gemeinde	Eucharistiefeier in polnischer Sprache

Montag, 19. Mai 2025

18.00 Uhr	Ketteler Krankenh.	Eucharistiefeier (Kapelle)
-----------	---------------------------	----------------------------

Dienstag, 20. Mai 2025

10.00 Uhr	St. Paul	Eucharistiefeier
18.00 Uhr	Ketteler Krankenh.	Eucharistiefeier (Kapelle)
18.00 Uhr	St. Nikolaus	Rosenkranzgebet
18.00 Uhr	Hl. Geist	Eucharistiefeier
18.00 Uhr	St. Konrad	Eucharistiefeier

18.0 Uhr **St. Pankratius** Maiandacht

Mittwoch, 21. Mai 2025

08.00 Uhr	St. Hildegard	Eucharistiefeier
08.30 Uhr	St. Pankratius	Eucharistiefeier
09.15 Uhr	St. Josef	Eucharistiefeier
14.30 Uhr	Sana-Klinikum	Ökumenisches Mittagsgebet
18.00 Uhr	Ketteler Krankenh.	Eucharistiefeier (Kapelle)
18.00 Uhr	St. Nikolaus	Eucharistiefeier (für Lebende und Verstorbene der Familien Erika und Bernhard Eitel)

Donnerstag, 22. Mai 2025

09.00 Uhr	St. Elisabeth	Eucharistiefeier
18.00 Uhr	Ketteler Krankenh.	Eucharistiefeier (Kapelle)
18.00 Uhr	St. Pankratius	Eucharistiefeier
18.00 Uhr	St. Josef	Feier der Vesper und Gebet um kirchl. Berufe
19.00 Uhr	St. Peter	Eucharistiefeier

Freitag, 23. Mai 2025

08.00 Uhr	Hl. Geist	Eucharistiefeier
14.00 Uhr	Ketteler Krankenh.	Eucharistiefeier (Kapelle)
18.00 Uhr	St. Hildegard	Eucharistiefeier
18.00 Uhr	St. Marien	Eucharistiefeier
18.00 Uhr	St. Paul	Wort-Gottes-Feier
19.00 Uhr	St. Josef	Eucharistiefeier in kroatischer Sprache
19.00 Uhr	St. Peter	Eucharistiefeier in polnischer Sprache

Samstag, 24. Mai 2025

10.00 Uhr	St. Pankratius	Dankgottesdienst der Erstkommunionkinder der Gemeinde St. Nikolaus (Bitte um gute Genesung)
15.30 Uhr	Ketteler Krankenh.	Eucharistiefeier (Kapelle)
17.00 Uhr	St. Marien	Eucharistiefeier
17.00 Uhr	Hl. Kreuz	Eucharistiefeier
18.00 Uhr	St. Nikolaus	Eucharistiefeier (für Lebende und Verstorbene der Familien Elisabeth Spanuth und Margot Gesser / Günter Burkart / zum Dank / f. arme Seelen)
18.00 Uhr	Ital. Gemeinde	Eucharistiefeier in italienischer Sprache
19.00 Uhr	St. Peter	Eucharistiefeier in polnischer Sprache

Sonntag, 25. Mai 2025

08.00 Uhr	St. Peter	Eucharistiefeier in polnischer Sprache
09.00 Uhr	St. Hildegard	Eucharistiefeier
09.00 Uhr	Ketteler Krankenh.	Eucharistiefeier (Kapelle)
09.30 Uhr	St. Pankratius	Eucharistiefeier
10.00 Uhr	St. Peter	Eucharistiefeier
10.30 Uhr	Hl. Dreifaltigkeit	Eucharistiefeier
10.30 Uhr	St. Elisabeth	Eucharistiefeier Gemeindefest mit Dankfest der Erstkommunionkinder in der Südstadt mit dem Jungen Chor St. Josef
10.30 Uhr	St. Josef	Eucharistiefeier
11.00 Uhr	St. Marien	Eucharistiefeier in italienischer Sprache
11.00 Uhr	Hl. Geist	Eucharistiefeier
11.45 Uhr	St. Konrad	Eucharistiefeier in spanischer Sprache
12.00 Uhr	St. Paul	Eucharistiefeier
12.00 Uhr	St. Peter	Eucharistiefeier in polnischer Sprache

FRANZISKUS-NEWS // GOTTESDIENSTORDNUNG 17.05. – 25.05.2025

13.00 Uhr	St. Josef	Eucharistiefeier in kroatischer Sprache
19.00 Uhr	St. Marien	Eucharistiefeier
20.00 Uhr	Polnische Gemeinde	Eucharistiefeier in polnischer Sprache



© Christel Zisch

AKTUELLE VERANSTALTUNGEN

Nachfolgend finden Sie aktuelle Termine und Veranstaltungstipps in den Gemeinden und Kirchorten unserer Pfarrei bis zum Erscheinen unserer nächsten Ausgabe.

Samstag, 10. Mai 2025

10.30 Uhr **St. Peter**

Musik-Projekt Casa Star
für Kinder ab 3 Jahren

18.00 Uhr **Hl. Kreuz**

Frühlingsfest

19.30 Uhr **St. Elisabeth**

Konzert mit dem Listen up!-Jugendchor

Leitung: Regionalkantor Tobias Landsiedel, mit dem Eventteam von St. Elisabeth. Mit Songs aus den letzten acht Jahrzehnten – u.a. von Coldplay, John Lennon oder Elton John sowie mit Fotos und Texten soll an den 80. Jahrestag des Endes des Zweiten Weltkriegs gedacht und erinnert werden. Das Publikum ist an diesem Abend eingeladen, das ein oder andere Lied mitzusingen. Der Eintritt ist frei. Wir freuen uns über Spenden für die musikalische Arbeit und freuen und über zahlreiche Besucher!



© Dennis Lat

Montag, 12. Mai 2025

11.00 Uhr **St. Marien**

Lebensmittelausgabe

15.00 Uhr **St. Peter**

Seniorengymnastik

18.30 Uhr **St. Peter**

LOS-Treffen

Dienstag, 13. Mai 2025

10.00 Uhr	St. Nikolaus	Seniorengymnastik
10.00 Uhr	St. Josef	Seniorengymnastik mit Frau Krolop im Piussaal
16.00 Uhr	Altenheim St. Elisabeth	Frühlingslieder Singen mit Tobias Landsiedel
16.45 Uhr	Hl. Geist	Kinderchorprobe
18.00 Uhr	St. Josef	Junger Chor Kinderprobe im Piussaal mit Peter Krausch
18.00 Uhr	St. Peter	LOS-Treffen
18.30 Uhr	St. Nikolaus	Kirchenchorprobe
18.00 Uhr	St. Josef	Junger Chor Erwachsenenprobe im Piussaal mit Peter Krausch
19.00 Uhr	Hl. Dreifaltigkeit	Informationstreffen-Basisqualifizierung für Besuchsdienste

Sie interessieren für Menschen, ihre Lebensgeschichte, ihren Glauben und was die Seele braucht? Sie können sich vorstellen, Menschen im Altenheim zu besuchen und haben wöchentlich ca. 2-3 Stunden Zeit, sind offen für Neues und bereit, sich in deiner Gruppe auszutauschen? Gerne bereiten wir Sie vier Einheiten je 3 Stunden auf Ihren Einsatz vor. Dabei werden wir unter anderem auf diese Themen eingehen: Kommunikation und aktives Zuhören, Biographiearbeit und Auseinandersetzung mit vielfältigen Lebensgeschichten, das System Pflegeheim und Rahmenbedingungen eines Besuchs, Demenz, Spiritualität und Rituale im Alltag. Auch erhalten Sie im Rahmen Ihrer Teilnahme eine Präventionsschulung für "Schutzbefohlene und hilfebedürftige Erwachsene".

**Das LEBEN
bleibt VIELFÄLTIG und BUNT!**

**Informationstreffen zur
BASISQUALIFIZIERUNG
FÜR BESUCHSDIENSTE**

in der Gemeinde und in Pflegeeinrichtungen

Dienstag, 13. Mai 2025, 19.00—20.30 Uhr
im Pfarrzentrum Hl. Dreifaltigkeit,
Obere Grenzstraße 125,
63071 Offenbach



Information und Anmeldung: Altenheim- und Pflegepastoral Region Mainlinie:
Kordinatorin Michaela Althapp Tel.: 0178 – 12539202; E-Mail: ahs-mainlinie@beatum-mainz.de




© Altenheim / Pflegeseelsorge

FRANZISKUS-NEWS // AKTUELLE VERANSTALTUNGEN

18.00 Uhr **St. Josef** Junger Chor Erwachsenenprobe
im Piussaal mit Peter Krausch

Mittwoch, 14.Mai 2025

09.00 Uhr **St. Elisabeth** -12.00 Uhr Lisbeth-Korb
Lebensmittelausgabe für Bedürftige

10.00 Uhr **St. Josef** Senioren-Team

16.00 Uhr **Hl. Geist** Familientreff

16.30 Uhr **Hl. Dreifaltigkeit** Kinderchorprobe Listen up!

18.00 Uhr **St. Josef** Gymnastik für Geist und Körper mit
Leah Grindl im Piussaal

19.00 Uhr **St. Josef** Gymnastik für Geist und Körper mit
Leah Grindl im Piussaal

19.30 Uhr **St. Konrad** Jugendchorprobe Listen up!

Donnerstag, 15.Mai 2025

14.30 Uhr **St. Nikolaus** Senioren*Innen-„Gymnastik auf
dem Stuhl“

17.30 Uhr **St. Peter** Mach dich locker / Gymnastik für Frauen

19.30 Uhr **St. Josef** Zum Bibelgesprächsabend im Pfarrhaus.
Vorkenntnisse sind nicht notwendig.
Eine Bibel liegt für Sie bereit.

Freitag, 16.Mai 2025

08.15 Uhr **St. Josef** Gymnastik -Kurs für Fortgeschrittene für
Geist und Körper mit Leah Grindl im
Piussaal

15.0 Uhr **St. Marien** Beichte der Ukrainischen Gemeinde

Samstag, 17.Mai 2025

10.30 Uhr **St. Peter**

Musik-Projekt Casa Star
für Kinder ab 3 Jahren

Sonntag, 18.Mai 2025

09.45 Uhr **St. Konrad**

Kirchenkaffee nach dem Gottesdienst

Willkommen zum Kirchenkaffee

- den Gottesdienst nachklingen lassen

- sich austauschen

Das alles können Sie mit einer Tasse Kaffee nach dem Gottesdienst beim Kirchenkaffee erleben.

Alle sind eingeladen, egal ob nur auf eine schnelle Tasse Kaffee oder einen längeren Kaffeeklatsch.

Wir freuen aus Sie!

10.30 Uhr **St. Pankratius**

Gemeindekaffee

Montag, 19.Mai 2025

11.00 Uhr **St. Marien**

Lebensmittelausgabe

15.00 Uhr **St. Peter**

Seniorengymnastik

18.30 Uhr **St. Peter**

LOS-Treffen

19.00 Uhr **St. Konrad**

Erlebnisabend der Kolpingfamilie
Offenbach-Zentral

Die Kolpingfamilie Offenbach-Zentral lädt zu einem Erlebnisabend rund um das Leben und Wirken von Verbandgründer Adolph Kolping ein.

Unter dem Motto "schwarz, orange, bunt – Zusammen sind wir Kolping" reist Klemens Euler, Geschäftsführer des Kolping Diözesanverbandes Mainz, durch 175 Jahre bewegter Verbandsgeschichte. Ein Muss also für alle Kolpinger und natürlich auch für interessierte Gäste.



Kolping

Dienstag, 20.Mai 2025

10.0 Uhr	St. Nikolaus	Senioren*Innen Gymnastik
10.00 Uhr	St. Josef	Seniorengymnastik mit Frau Krolop im Piussaal
16.45 Uhr	Hl. Geist	Kinderchorprobe
18.00 Uhr	St. Josef	Junger Chor Kinderprobe im Piussaal mit Peter Krausch
18.00 Uhr	St. Peter	LOS-Treffen
18.30 Uhr	St. Nikolaus	Kirchenchorprobe
18.00 Uhr	St. Josef	Junger Chor Erwachsenenprobe im Piussaal mit Peter Krausch

Mittwoch, 21.Mai 2025

09.45 Uhr	St. Konrad	Seniorentag Ausflug zur Liebfrauenheide Abfahrt St. Konrad mit Privatauto's 11.00 Uhr Gottesdienst 12.30 Uhr Mittagessen (Tannenhof) 15.00 Uhr Kaffee /Kuchen (Tannenhof) Anmeldung: Fam. Stoffers 069-854474
10.00 Uhr	St. Josef	Senioren-Team
16.00 Uhr	Hl. Geist	Familientreff
16.30 Uhr	Hl. Dreifaltigkeit	Kinderchorprobe Listen up!
18.00 Uhr	St. Josef	Gymnastik für Geist und Körper mit Leah Grindl im Piussaal
19.00 Uhr	St. Josef	Gymnastik für Geist und Körper mit Leah Grindl im Piussaal
19.30 Uhr	St. Josef	Frauentreff – Abendspaziergang mit Landart
19.30 Uhr	St. Konrad	Jugendchorprobe Listen up!

Donnerstag, 22. Mai 2025

14.30 Uhr **St. Nikolaus**

Senioren*Innen-„Gymnastik auf dem Stuhl“

17.30 Uhr **St. Peter**

Mach dich locker / Gymnastik für Frauen

Freitag, 23. Mai 2025

08.15 Uhr **St. Josef**

Gymnastik -Kurs für Fortgeschrittene für Geist und Körper mit Leah Grindl im Piussaal

Samstag, 24. Mai 2025

00.00 Uhr **Hl. Dreifaltigkeit**

KJD-Frühlingsübernachtung

10.30 Uhr **St. Peter**

Musik-Projekt Casa Star

für Kinder ab 3 Jahren

18.00 Uhr **Hl. Kreuz**

Frühlingsfest

Sonntag, 25. Mai 2025

11.00 Uhr **St. Josef**

Leiterrunde -Jugend

14.00 Uhr **Hl. Dreifaltigkeit**

Probennachmittag, Listen-up-Kinder- und Jugendchor

16.00 Uhr **St. Marien**

Konzert des Orfeo Chors

„All the world’s a Stage

(William Shakespeare, As You Like It, Act II Scene 7)

verbinden wir A cappella-Werke der Renaissance

aus England und Frankreich mit den 'Four

Shakespeare-Songs' des zeitgenössischen

Komponisten Huub de Lange. Das Barockorchester

Dreieich ergänzt das Konzertprogramm mit

englischer Renaissancemusik für Streichorchester

Der Orfeo Chor Begeisterung für Chormusik von der



© Chor e. V.

Zeit der Renaissance bis zur Moderne – das verbindet die Mitglieder des Orfeo Chors. Der Orfeo Chor entstand aus einem Projektchor, der 1993 für eine Aufführung von Glucks „Orfeo“ mit dem Philharmonischen Verein 1834 e.V. gebildet worden war. Das Barock-Orchester Dreieich Das Barockorchester Dreieich hat sich auf die Musik der Barockzeit spezialisiert und führt sie mit Originalklanginstrumenten auf. Für ein Laienensemble ist dies in Deutschland noch ungewöhnlich, aber die hörbare Spielfreude und Flexibilität im musikalischen Ausdruck sprechen dafür. Durch barocke Ornamentik erschaffen die Musiker unter der künstlerischen Leitung von Armin Roethermel immer wieder nahezu improvisatorische Situationen, die man bei Alter Musik vielleicht gar nicht erwartet hätte.



© Christel Zisch

SPANNENDE BERICHTE

Nachruf auf Papst Franziskus von Bischof Peter Kohlgraf Mainz.

Der Papst vom Ende der Welt

Der Mainzer Bischof Peter Kohlgraf in einem Nachruf auf Papst Franziskus, der heute, am Ostermontag, 21. April, verstorben ist. Die Botschaft im Wortlaut: „Papst Franziskus ist tot. Ein einschneidender und trauriger Moment für mich. Und zugleich bin ich dankbar für diesen Papst. „Brüder und Schwestern! Guten Abend!“ So begann sein Pontifikat vor fast zwölf Jahren. Das war der Beginn einer ganz neuen Akzentsetzung in der Kirche. Erstmals gab es mit dem verstorbenen Papst einen Argentinier, Jesuiten und Papst namens Franziskus. Neu war auch sein Stil: Vom Ende der Welt erlebte er sich vom Konklave als Bischof von Rom geholt. Und aus dieser Perspektive nahm er sowohl Themen als auch Regionen in den Blick, die zuvor nicht zentral im Blickfeld lagen. Als Kardinäle wählte er nicht selten Bischöfen aus Regionen, denen mittlerweile eine Bedeutung zugewachsen ist, die bisher nicht entsprechend beachtet wurde. In Einfachheit und Humor begegnete er unkompliziert seinen Mitmenschen. Er lebte schlicht in einer Zwei-Zimmer-Wohnung im vatikanischen Gästehaus Santa Marta. Mit Sätzen wie „Wer bin ich ihn zu verurteilen?“ initiierte er eine offene Debattenkultur innerhalb der Kirche. Dass ihm die Suche nach einer angemessenen Rolle der Frauen innerhalb der Kirche ein Herzensanliegen war, zeigt sich etwa in der Vergabe von Verantwortung an Frauen wie Schwester Raffaella Petrini, die Papst Franziskus 2025 an die Spitze des Vatikanstaats stellte als auch in der Initiierung einer theologischen Kommission zum Frauendiakonat. Er wollte eine synodale Kirche, die sich, wenn es sein muss, verbeult zeigt und durchaus einem Feldlazarett gleicht, in dem für Menschen in ihrer Gebrochenheit oder sozialen Notlage gesorgt wird. Migration, Kapitalismuskritik und Einsatz für Frieden waren für ihn keine Randthemen. Seine Enzykliken *Laudato Si'* und *Fratelli tutti* handeln zentral von seinem sozialen und ökologischen Engagement für eine Welt im Klimawandel und massiven ungerechten Zuständen. Dies alles zeugt von seinem Vertrauen auf einen Gott der Liebe, von dem er noch im Januar dieses Jahres beim Angelusgebet sprach. Mir persönlich ist die Begegnung mit ihm bei der Privataudienz 2022 und während der Ministrantenwallfahrt nach Rom letztes Jahr in lebendiger Erinnerung. Ein motivierender Mensch. Danke Papst Franziskus.“



Offenbach
spielt
gemeinsam



- Eintritt frei -

**Brettspieleveranstaltung
für Groß und Klein**

09. Mai – 11. Mai 2025

Veranstaltungsort: St. Konrad Offenbach
Waldstraße 259
63071 Offenbach
www.Offenbach-spielt.de



Offenbach spielt – gemeinsam!

Unter diesem Motto dreht sich alles rund ums Gesellschaftsspiel.
Ob Jung oder Alt, eingeladen sind alle Spielbegeisterten ab 4 Jahren.
Über hundert Spiele können vor Ort gespielt werden.

- Der Eintritt ist frei -

Hast du Hunger und Durst? Die Küche sorgt für das leibliche Wohl.

Wie gewohnt, gibt es auch dieses Mal Turniere
mit attraktiven Preisen für die Gewinner.

Veranstaltungszeiten: Freitag: 12.00 - 22.00 Uhr
Samstag: 12.00 - 22.00 Uhr
Sonntag: 12.00 - 18.00 Uhr

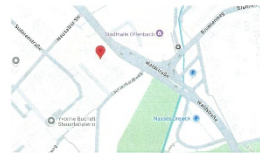


**Bring deine Freunde und Familie mit,
wir freuen uns auf gemeinsame Spieletage mit euch!**

Webseite: www.Offenbach-spielt.de

Anreise: Route Offenbach-spielt.de

Waldstraße 259, 63071 Offenbach
Am besten mit der Buslinie 101 Tempelsee (Stadthalle)



© KJB-Mainlinie

Am Ostermontag feierten 16 Kinder aus den Gemeinden Heilig Geist Rumpenheim und Heilig Kreuz Waldheim in der Waldheimer Kirche

mit ihren Familien unter dem Thema "Kommt und esst" ihre Erstkommunion. Die Kinder gestalteten große Teile ihres Gottesdienstes mit.

Die Kirchenband aus St. Paul und der Kinderchor aus Heilig Geist sorgten für schwungvolle musikalische Gestaltung.

Zur ersten Heiligen Kommunion gingen: Vanessa Bienek, Fritz Brachetti, Thea Bühling, Luisa Doll, Alan Filipkowski, Katharina Fischer, Henri Hallek, Malina Jendrecki, Ben Kociok, Sebastian Lorenz, Marie Math, Chiara Meli, Alexander Nagel, Lenja Prasch, Nicole Walus, und Raphael Zang.



Bild: © Michael Schneider

Lesekreis St. Peter

Neue Perspektiven entdecken. Wer Lust hat dabei zu sein, ist herzlich willkommen – auch wenn ihr

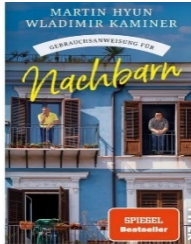
das Buch nicht ganz geschafft habt oder einfach neugierig seid!

Wann: Nächster Termin: 12. Juni 2025, 20:00 Uhr

Wo: St. Peter in Offenbach, Berliner Str. 274, im Gemeindesaal

Kontaktdaten: st.peterof@t-online.de

20.00 Uhr St. Peter



Lesekreis St. Peter

gelesen wird Nächster Termin:

12. Juni 2025, **Martin Hyun / Wladimir Kaminer,**

Gebrauchsanweisung für Nachbarn

im Gemeindesaal

Kontakt Daten: st.peterof@t-online.de

© Bild: Thalia

„Heaven can't wait“ – und ihr auch nicht! Am 31. Mai ab 20.00 Uhr



© Dennis Lat

verwandeln wir die Räume der Gemeinde St. Elisabeth für eine Nacht in den angesagtesten Club Offenbachs.

Freut euch auf die nicestens Beats unserer DJs, coole Drinks und einen unvergesslichen Vibe, den man nicht skippen sollte! Perfekt, um kurz vor der Firmung nochmal gemeinsam zu feiern und zu tanzen! Auf der Gästeliste stehen alle Firmlinge aus Offenbach. Alles zur Anmeldung und weitere Infos bekommt ihr in Kürze direkt in eurem Firmkurs. Save the Date – der Abend wird wild!

Liedertankstellen im Bistum Mainz 2025

Möchtest Du Neue geistliche Lieder und moderne christliche Songs kennenlernen?

Dann bist Du bei den Liedertankstellen im Bistum Mainz genau richtig.

Hier kannst Du Lieder und Songs bei einem offenen Singen kennenlernen und neue musikalische Ideen für Deine Gemeinde, Deinen Chor oder Deine Band „tanken“. Veranstaltet vom Institut für Kirchenmusik singen die Mitglieder des AK Kontrapunkt mit den Teilnehmer*innen moderne geistliche Lieder aus verschiedenen thematischen Bereichen zu Liturgie und Kirchenjahr.

Die erste Liedertankstelle findet am 6. Mai um 19 Uhr im Kloster St. Gabriel (Hauptstraße 8, 63512 Hainburg) unter der Leitung von Thomas Gabriel statt.

Danach folgt am 2. Juni um 20 Uhr in Hl. Geist in Rumpenheim (Edelsheimerstr. 3, 63075 Offenbach) die nächste Liedertankstelle. Tobias Landsiedel und Peter Krausch werden die Lieder vorstellen und mit den Teilnehmer*innen singen.

Nach den Sommerferien ist am 17. September unter der Leitung von Jürgen Nuffer die dritte Liedertankstelle. Gesungen wird ab 19 Uhr in St. Bartholomäus, im Haus St. Josef in Saulheim (Weedengasse 4, 55291 Saulheim).

Den Abschluss bildet die Liedertankstelle in St. Walburga Groß-Gerau (Walburgastr. 4, 64521 Groß-Gerau) am 20. November um 19 Uhr. Hier bringt Tobias Sattler den Teilnehmer*innen die neuen Lieder näher.

Zur besseren Planung bitten wir um eine Anmeldung bis spätestens fünf Tage vor der jeweiligen Liedertankstelle an: popularmusik@bistum-mainz.de

Wir freuen uns auf viele Teilnehmende aus dem ganzen Bistum!

Herzliche Grüße, Tobias Landsiedel für den AK Kontrapunkt

DER ARBEITSKREIS KONTRAPUNKT VERANSTALTET

LIEDERTANKSTELLEN IM BISTUM MAINZ 2025

Offenes Singen
mit Neuen Geistlichen Liedern



6. Mai 19 Uhr Kloster St. Gabriel Hainburg
Hauptstr. 8, 63512 Hainburg
Leitung: Thomas Gabriel

2. Juni 20 Uhr Hl. Geist Rumpenheim
Edelsheimerstr. 3, 63075 Offenbach
Leitung: Tobias Landsiedel & Peter Krausch

17. September 19 Uhr St. Bartholomäus Saulheim
Haus St. Josef, Weedengasse 4, 55291 Saulheim
Leitung: Jürgen Nuffer

20. November 19 Uhr St. Walburga Groß-Gerau
Walburgastr. 4, 64521 Groß-Gerau
Leitung: Tobias Sattler

HERZLICHE EINLADUNG!
Die Teilnahme am Offenen Singen ist kostenlos.
Komm vorbei, sing mit und lerne neue Lieder kennen.
Anmeldung: popularmusik@bistum-mainz.de



 Institut für
KIRCHENMUSIK
Bistum Mainz

 Kontrapunkt

© Tobias Landsiedel

7.6. One-Day-Choir Offenbach

Herzliche Einladung zum One-Day-Choir-Offenbach

Am **Samstag, 7. Juni findet von 14-19 Uhr** ein Chortag in St. Nikolaus/ Bieber (Rathausgasse 39) statt. Dazu sind alle eingeladen, die Zeit und Lust haben leichte bis mittelschwere Chorstücke und Songs aus den Bereichen Worship, Gospel und Neues Geistliches Lied zu singen. Als Abschluss soll die Vorabendmesse zu Pfingsten um 18 Uhr mit den geprobtten Stücken

mitgestaltet werden. Die musikalische Leitung übernimmt Regionalkantor Tobias Landsiedel.

Die Teilnahme ist kostenlos. Zur besseren Planung bitte ich um eine **Anmeldung bis zum 2. Juni** an: **popularmusik@bistum-mainz.de**.

Ich freue mich auf Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus ganz Offenbach und darüber hinaus!

Herzliche Grüße, Tobias Landsiedel



Herzliche Einladung zum

One-Day-Choir-Offenbach



Chortag am Pfingstsamstag mit
Songs aus den Bereichen Worship,
Gospel & Neues Geistliches Lied

Samstag 7. Juni
14-19 Uhr

Pfarrheim & Kirche
St. Nikolaus/ Bieber
Rathausgasse 39
Offenbach/ Main

Leitung:
Tobias Landsiedel

Anmeldung bis 2. Juni an:
popularmusik@bistum-mainz.de

Die Teilnahme ist kostenlos.
Als Abschluss gestalten wir den
Pfingstgottesdienst um 18 Uhr in
St. Nikolaus/ Bieber musikalisch mit.



© Tobias Landsiedel

Pilgern auf dem Elisabethpfad von Frankfurt nach Marburg

Die Idee gibt es schon länger, erste Planungen sind gemacht, 3 kleine Vortouren wurden bereits gelaufen und die Wanderschuhe sind geputzt. Nun steht es fest, die Pfarrei St. Franziskus Offenbach lädt ein zum Pilgern auf dem Elisabethpfad. Für die Durchführung sind Jürgen Gärtner sowie Barbara und Joachim Berghofer verantwortlich. Gemeinsam mit anderen Interessierten möchten wir tageweise einige Etappen auf dem Elisabethpfad wandern. In Hessen gibt es insgesamt 3 Elisabethpfade und wir werden unsere Etappen auf dem Pfad pilgern, der von Frankfurt nach Marburg zur Elisabeth-Grabeskirche führt.

Doch wer war Elisabeth von Thüringen? Sie war eine Adelige und lebte von 1207 bis 1231. Nach dem frühen Tod ihres Mannes verzichtete sie auf ihren fürstlichen Stand und auf die damit verbundenen Vorteile und Annehmlichkeiten. Den meisten von uns ist sie wegen ihrer Barmherzigkeit und der Sorge um arme und kranke Menschen bekannt, z. B. durch die Erzählung des „Rosenwunders“. Vor den Toren der Stadt Marburg ließ sie ein Hospital bauen und arbeitete dort auch selbst als Krankenpflegerin. Sie war außerdem eine Frau, die die damalige Gesellschaft durchaus kritisch sah und manche Umstände nicht einfach als gegeben hinnahm. Sie versuchte Missstände zu ändern. Im Laufe der Pilgertouren werden wir bestimmt noch mehr über Elisabeth und ihr Leben erfahren.



© Elisabethpfad e. V.

Für das Jahr 2025 haben wir 3 Etappen auf dem Elisabethpfad vorgesehen:

Samstag, 23.08.25, 17.00 Uhr	Reisesegen im Rahmen des Vorabendgottesdienstes in Hl. Kreuz Waldheim
Sonntag, 24.08.25	Wir pilgern von Oberursel, Hohe Mark bis zum Hessenpark
Samstag, 20.09.25	Wir starten am Hessenpark und wandern bis nach Eschbach
Sonntag, 26.10.25	Von Eschbach führt der Weg weiter Richtung Cleeburg
Samstag, 08.11.25	Ersatztermin, falls eine der vorherigen Touren ausfällt

Die einzelnen Etappen sind zwischen 10 km und 17 km lang, mit leichten aber auch etwas anstrengenderen Passagen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Möchten Sie sich gemeinsam mit uns auf den Weg machen?

Dann freuen wir uns, wenn Sie sich **bis spätestens 15.07.2025** im Zentralen Pfarrbüro, Brüder-Grimm-Straße 5, melden (Tel: +49 (0)69 831712, Mail: pfarrei.offenbach@bistum-mainz.de). Sobald wir wissen, wie groß die Pilgergruppe in etwa sein wird, erhalten Sie weitere Informationen.

Für das Vorbereitungsteam
Barbara Berghofer

Im Juni findet unter den Arkaden der Friedhofsverwaltung am Neuen Friedhof Offenbach eine sehr außergewöhnliche und mit Sicherheit sehr interessante und spannende Veranstaltung unter folgendem Titel statt:

„Ein Möbelstück für die letzte Reise“

Freitag, 27.06.2025, 18:00 Uhr Einleitung und Begrüßung im Treffpunkt Friedhof e.V.

Samstag 28.06. und Sonntag, 29.06.2025 von 9:00 bis 17:00 Uhr praktischer Teil unter den Arkaden der Friedhofsverwaltung

Ort: Neuer Friedhof Offenbach, Mühlheimer Straße 425, 63075 Offenbach

Teilnehmerzahl: Maximal 6 Personen (Mindestteilnehmeranzahl: 4 Personen)

Kosten pro Teilnehmer: 465,00 € (inkl. Material, Verpflegung und Getränke)

Verbindliche Anmeldungen erbeten unter: mihoha1@web.de

Treffpunkt Friedhof Offenbach e.V.



am Wochenende vom 27.6. bis 29.6.2025 bietet Mikel Hogan in Zusammenarbeit mit dem Treffpunkt Friedhof e.V. am Neuen Friedhof einen Workshop der besonderen Art an:

„Ein Möbelstück für die letzte Reise“

Datum: Freitag, 27.06.2025, 18:00 Uhr Einleitung und Begrüßung im Treffpunkt Friedhof e.V.
Samstag 28.06. und Sonntag, 29.06.2025 von 9:00 bis 17:00 praktischer Teil unter den Arkaden der Friedhofsverwaltung

Ort: Neuer Friedhof Offenbach, Mühlheimer Straße 425, 63075 Offenbach

Teilnehmerzahl: Maximal 6 Personen (Mindestteilnehmeranzahl: 4 Personen)

Kosten pro Teilnehmer: 465,00 € (inkl. Material, Verpflegung und Getränke)

Verbindliche Anmeldungen erbeten unter: mihoha1@web.de

Erleben Sie ein kreatives Abenteuer!

In diesem einzigartigen Workshop laden wir Sie ein, Ihr eigenes Möbelstück zu gestalten – und zwar einen Sarg! Ja, richtig gehört! Dieser Workshop ist nicht nur eine handwerkliche Herausforderung, sondern auch eine Gelegenheit, über den Tod und das Leben nachzudenken. Der Sarg wird als Kunstwerk und Möbelstück neu interpretiert und kann als eindrucksvolles Element in Ihrem Zuhause dienen.

Was Sie erwartet:

- **Kreative Entfaltung:** Sie werden lernen, wie man aus nordischer Fichte einen Sarg konstruiert.
- **Handwerkliche Fähigkeiten:** Egal, ob Sie Anfänger oder Fortgeschrittener sind, Herr Hogan wird Sie Schritt für Schritt begleiten und Ihnen wertvolle Techniken beibringen.
- **Persönlicher Austausch:** In einer kleinen Gruppe von maximal 6 Teilnehmern haben Sie die Möglichkeit, sich mit Gleichgesinnten auszutauschen und gemeinsam an diesem besonderen Projekt zu arbeiten.

Anmeldung:

- Die Plätze sind begrenzt, also sichern Sie sich schnell Ihren Platz! Melden Sie sich bis spätestens **12.06.2025** verbindlich an, um Teil dieses außergewöhnlichen Workshops zu werden.

Mitzubringen sind:

- Kreativität und Offenheit für neue Ideen!
- Bequeme Kleidung, die schmutzig werden darf sowie festes Schuhwerk und je nach Witterungsbedingung eine Jacke, da die Veranstaltung im Freien stattfindet.
- Akkuschrauber und Zollstock – wenn vorhanden.

Wir freuen uns, mit Ihnen gemeinsam etwas Einzigartiges zu schaffen!

Weitere Informationen entnehmen Sie der Internetseite von Mikel Hogan: www.sargbau-atelier.de
oder <https://www1.web.de/nachrichten/rubrikbeitrag/sarg-selber-bauen-workshop-hamm-100.html>

MUSIKALISCHE ANGEBOTE

Nachfolgend finden Sie eine Übersicht aller musikalischen Mitmach-Angebote unserer Pfarrei. Ob Chor, Bläser-Ensemble oder Band: Hier ist sicher für jeden etwas dabei! Besuchen Sie gerne die regelmäßigen Probenzeiten. Diese haben wir für Sie nach Wochentagen sortiert.



Vielfältiges musikalisches Angebot in Offenbach, hier: Der Kinder- und Jugendchor Listen up! bei einem gemeinsamen Auftritt. © Martin Schultheis

Dienstag

16.45 Uhr **Hl. Geist**

Kinderchor „Lebendige Fische“,
Leitung: Tamar Wahlberg
Gemeindezentrum Edelsheimer Str. 3
Kontakt: Tamar Wahlberg
tamarwahlberg@gmx.de

FRANZISKUS-NEWS // MUSIKALISCHE ANGEBOTE

- | | | |
|---------------------|---------------------------|--|
| 18.00 Uhr | St. Josef | Junger Chor St. Josef (Kinder)
Leitung: Peter Krausch
Gemeindezentrum Brüder-Grimm-Str. 5
Kontakt: Peter Krausch
peterkrausch@mac.com |
| 18.30 Uhr | St. Nikolaus | Kirchenchor, Leitung: Klaus Vleeming
Gemeindezentrum, Rathausgasse 39
Kontakt: Waldemar Fijolek
waldemar_fijolek1@t-online.de |
| 19.30 Uhr | St. Josef | Junger Chor St. Josef (Erwachsene)
Leitung: Peter Krausch
Gemeindezentrum Brüder-Grimm-Str. 5
Kontakt: Peter Krausch
peterkrausch@mac.com |
| 19.30 Uhr | St. Pankratius | Musikverein, Leitung: Michael Wittmann
Gemeindezentrum, Sternstr. 11
Kontakt: Michael Wittmann
mw@komptec.de |
|
Mittwoch | | |
| 16.30 Uhr | Hl. Dreifaltigkeit | Kinderchor – Listen up!
Leitung: Tobias Landsiedel
(Regionalkantor)
Gemeindezentrum Obere Grenzstr. 125
Kontakt: Tobias Landsiedel
tobias.landsiedel@bistum-mainz.de |

FRANZISKUS-NEWS // MUSIKALISCHE ANGEBOTE

- 19.30 Uhr **St. Konrad** Jugendchor – Listen up!
Leitung: Tobias Landsiedel
(Regionalkantor)
Gemeindezentrum Waldstr. 259
Kontakt: Tobias Landsiedel
tobias.landsiedel@bistum-mainz.de
- 19.30 Uhr **Ital. Gemeinde** Kirchenchor Armonia di voci
Leitung: Marcella Bomba &
Marcello Celona
Gemeindezentrum Rathenastr. 36
Kontakt: Marcella Bomba
marcella.bomba@web.de
- 19.30 Uhr **St. Pankratius** Kirchenchor, Leitung Nicole Schumann
Gemeindezentrum Sternstr. 11
Kontakt: Monika Hellmann
hellmann.offenbach@outlook.de
- Freitag**
- 20.00 Uhr **Hl. Geist / Hl. Kreuz** Jeder 3. Freitag im Monat Band
Leitung: Barbara Steinbrede
Kirche Hl. Geist, Edelsheimer Str. 3
Kontakt: Barbara Steinbrede
barbara.steinbrede@bistum-mainz.de
- Samstag**
- 10.30 Uhr **St. Peter** Musikprojekt Casa Star für Kinder
ab 3 Jahren
Leitung: Olga Welchert

Gemeindezentrum Berliner Str. 274
Kontakt: Pfarrbüro
pfarrei.offenbach@bistum-mainz.de

Sonntag

11.00 Uhr

St. Peter

Familienchor der poln. Gemeinde
(2. und 4. Sonntag im Monat)
Leitung: Magdalena Kowalczuk
Gemeindezentrum Berliner Str. 274
Kontakt: Ewa Zielinska
zielinska.ewa@outlook.com

19.30 Uhr

Hl. Dreifaltigkeit

Chor Akzente
Leitung: René Schwab
Gemeindezentrum Obere Grenzstr. 125
Kontakt: René Schwab
rene.schwab@web.de



© Christel Zisch

KONTAKTDATEN AUF EINEN BLICK

Sie haben Fragen, Anregungen oder benötigen Hilfe? Gerne stehen wir Ihnen hierfür an diesen Stellen zur Verfügung:

Zentrales Pfarrbüro

Brüder-Grimm-Straße 5 Tel.: +49 (0)69 831712
63069 Offenbach am Main E-Mail: pfarrei.offenbach@bistum-mainz.de

Öffnungszeiten:

Montag 09.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr
Mittwoch 09.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr

Ansprechpartner:innen: Franziska Kaschky, Andreas Zäh

Verwaltungsbüro

Obere Grenzstraße 125; 63071 Offenbach am Main
E-Mail: verwaltung-offenbach@bistum-mainz.de

Kontakt mit Terminvereinbarung

Ansprechpartner: Verwaltungsleiter Christian Berberich

Kontaktstelle St. Nikolaus

Rathausgasse 39 Tel.: +49 (0)69 891471
63073 Offenbach am Main E-Mail: pfarrei.offenbach@bistum-mainz.de

Öffnungszeiten:

Montag	16.00 – 18.00 Uhr
Dienstag	08.00 – 14.00 Uhr
Donnerstag	10.00 – 12.00 Uhr

Ansprechpartner:innen: Franziska Kaschky Stefanie Schunk

Kontaktstelle St. Marien

Bieberer Straße 55 Tel.: +49 (0)69 80084310
63065 Offenbach am Main E-Mail: pfarrei.offenbach@bistum-mainz.de

Öffnungszeiten:

Dienstag	08.30 – 12.30 Uhr
Freitag	08.30 – 12.30 Uhr

Ansprechpartner:innen: Hannelore Lehmann, Andreas Zäh

Kontaktstelle St. Peter

Berliner Straße 274 Tel.: +49 (0)69 887285
63067 Offenbach am Main E-Mail: pfarrei.offenbach@bistum-mainz.de

Öffnungszeiten:

Montag	08.00 – 11.00 Uhr
Donnerstag	14.00 – 17.00 Uhr

Ansprechpartnerin: Sabine Zech

Kontaktstelle St. Paul

Kaiserstraße 60 Tel.: +49 (0)69 8007130
63065 Offenbach am Main E-Mail: pfarrei.offenbach@bistum-mainz.de

Öffnungszeiten:

Mittwoch 10.00 – 13.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr

Donnerstag 14.00 – 17.00 Uhr

Ansprechpartner: Bernd Beetz

Kontaktstelle St. Pankratius

Stiftstraße 5

Tel.: +49 (0)69 861573

63075 Offenbach am Main

E-Mail: pfarrei.offenbach@bistum-mainz.de

Öffnungszeiten:

Dienstag 08.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr

Donnerstag 14.00 – 17.00 Uhr

Ansprechpartnerin: Dr. Ursula Harter

Kontaktstelle Ital. Gemeinde

Rathenaustraße 3

Tel.: +49 (0)69 9855970

63067 Offenbach am Main

E-Mail: comcattital@t-online.de

Ansprechpartnerin: Licia Censori

Kontaktstelle Kroat. Gemeinde

Marienstraße 38

Tel.: +49 (0)69 845749

63069 Offenbach am Main

E-Mail: hkm.off@proton.de

Ansprechpartnerin: Lucijana Vojnovic

Kontaktstelle Poln. Gemeinde

Berliner Straße 274 Tel.: +49(0)69 889672
63067 Offenbach am Main E-Mail: pkg.offenbach@t-online.de

Ansprechpartnerin: Renata Kramczynska

Kontaktstelle Port. Gemeinde

Marienstraße 34 Tel.: +49(0)69 845740
63069 Offenbach am Main E-Mail: portugiesische-gemeinde.
 offenbach@bistum-mainz.de

Ansprechpartnerin: Isabel Colman

Kontaktstelle Span. Gemeinde

Richard-Wagner-Str. 73 Tel.: +49(0)69 83835143
63069 Offenbach am Main E-Mail: spanische-gemeinde.
 offenbach@bistum-mainz.de

Ansprechpartnerin: Isabel Colman

SIE SIND GEFRAGT!

Sie haben einen kurzen Beitrag oder einen Veranstaltungshinweis aus Ihrer Gemeinde oder Ihrem Kirchort, der in der nächsten Ausgabe veröffentlicht werden soll? Gerne freuen wir uns über Ihre Mithilfe hierzu. Wenn Sie bereits einen Zugang zu ChurchDesk haben oder jemanden mit einem Zugang kennen, tragen Sie wichtige Termine gerne dort ein, da die Gottesdienst- und Terminübersicht fortlaufend hieraus für die Erstellung der FRANZISKUS-NEWS verwendet wird.

Diese Broschüre wird ebenfalls in seiner digitalen Fassung auf unserer Webseite www.st-franziskus-offenbach.de veröffentlicht.

Wenden Sie sich für alle Anliegen, die diese Broschüre betreffen, gerne an die nachfolgende allgemeine Kontaktmöglichkeit:

Leitungsbüro St. Franziskus Offenbach

Obere Grenzstraße 125

Tel.: +49 (0)69 85709460

63071 Offenbach am Main

E-Mail: leitung.offenbach@bistum-mainz.de

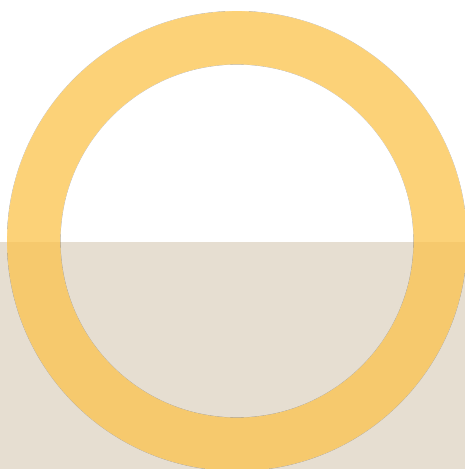
Ansprechpartner:innen: Christel Zisch, Koordinatorin Marcella Luft-Weber

FRANZISKUS-NEWS

Aktuelle Informationen und Termine der Pfarrei St. Franziskus Offenbach

Herausgeber: Kath. Kirchengemeinde St. Franziskus Offenbach (KdöR), Obere Grenzstraße 125, 63071 Offenbach am Main // **V.i.s.d.P.:** Pfarrer Andreas Puckel // **Redaktion:** Marcella Luft-Weber, Pfarrer Andreas-Puckel, Christel Zisch, Dennis Lat // **Layout:** Dennis Lat // **Bildnachweis:** Titelseite © Christel Zisch, ansonsten wie jeweils angegeben // **Druck & Auflage:** WIRmachenDRUCK GmbH, Mühlbachstraße 7, 71522 Backnang, 1100 Stück //

Erscheinungshinweis: Diese Broschüre erscheint in der Regel alle zwei Wochen. Die nächste Ausgabe wird am Wochenende 24. / 25. Mai veröffentlicht. Redaktionsschluss hierfür ist der 14. Mai 2025, 10.00 Uhr. // **Allgemeiner Hinweis:** Die Redaktion behält sich vor, Informationen zu kürzen, zu überarbeiten oder bei verspäteter Einreichung nicht zu veröffentlichen.



Aus Liebe zur Gemeinschaft im Glauben.

© 2025, St. Franziskus Offenbach